

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

FREITAG, 27.01.2017 – EINSCHIFFUNG USHUAIA



RESTAURANTZEITEN

TEE, KAFFEE & KEKSE
BUFFET DINNER

15:00 – 17:30
18:00 – 21:00

PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

15:00 Check-In

Check-In ist auf Deck 3 und 4. Passagiere mit Suiten können auch auf Deck 7 einchecken.

15:00-17:30 Medizinischer Fragebogen:

Bitte geben Sie den diesen bei der Ärztin auf Deck 4 ab, neben der Rezeption.

15:00-17:30 Das Expedition Team erwartet Sie auf einen Kaffee in der Panoramalounge auf Deck 7 und erzählt Ihnen gerne mehr über die Reise.

Ca. 17:30 Teilnahmepflichtige Sicherheitsübung: Bitte folgen Sie den Anweisungen, die über Lautsprecher kommen. Der Drill wird draussen auf Deck enden, bringen Sie bitte deshalb eine warme Jacke mit.

Ca. 18:00 MS FRAM verlässt Ushuaia.

21:30 Willkommenscocktail mit unserem Kapitän Ole Johan Andreassen.

Wir möchten Sie gerne an Bord willkommen heißen und Ihnen seine Mannschaft und das Expeditionsteam vorstellen. Zur gleichen Zeit werden wir Ihnen auch einige Informationen zu unserer Reise geben.

INFORMATIONEN: Tagesprogramm

Ein Programm für den folgenden Tag wird Ihnen jeden Abend an die Kabine gebracht.

In den nächsten Tagen

können Sie die Expeditionsjacke und die Gummistiefel abholen.

Wir werden auf unserer Reise *eventuell* die Möglichkeit haben, Ihren Pass bei einer antarktischen Station stempeln zu lassen. Wenn Sie KEINEN Stempel in Ihrem Pass

möchten, bitte kontaktieren Sie die Rezeption auf Deck 4.

Die Essenszeiten ändern sich im Laufe der Fahrt nach unseren Landungen. Aktivitäten und Landezeiten können sich aufgrund des Wetters oder Eiszustandes auf unserer Expedition ändern.

Die meiste Zeit werden wir unsere **PolarCirkel Boote** für Landungen benutzen. Aus organisatorischen Gründen teilen wir Sie dazu in **Bootsgruppen** von ca. 30 Passagieren ein. Auf Deck 4 bei den Vortragssälen finden Sie eine Übersicht der Bootsgruppen. Bitte schauen Sie nach, in welcher Gruppe Sie eingeteilt sind.

Die Zeiten können sich ändern. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass sich alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten ändern können, abhängig von Klima,

Bitte wenden.

Eis, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte

sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können

plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen.

TAGESPROGRAMM

SAMSTAG, 28.01.2017 – AUF SEE



FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
LUNCH BUFFET
TEEZEIT
DINNER MENU

RESTAURANTZEITEN

06:00 - 07:30
07:30 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 1. Sitzung
20:00 2. Sitzung

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

08:30 - 09:30 „Der frühe Vogel“ kommt auf Deck 7, um [Seevögel zu beobachten](#), zusammen mit Mitgliedern des Expeditionsteams.

09:30 [Framheim / English](#)
The Mighty White: Antarctica - rock hard facts by Steffen Biersack

09:30 [Polhøgda / Deutsch](#)
Vogelparadies von Miguel Rubio-Godoy

11:00 [Framheim / English](#)
Information about extra activities.

11:00 [Polhøgda / Deutsch](#)
Wir präsentieren unsere optionalen Aktivitäten.

12:00 – 14:00 Sie bekommen Ihre [Expeditionsjacke](#) auf Deck 2 ausgehändigt.

Heute bereiten wir Sie für unsere Abenteuer in der Antarktis vor. Gemäß Protokoll der International Association

of Antarctica Tour Operators (IAATO), den Antarctic Treaty Regeln und den Norwegischen Gesetzen, sind die folgenden Briefings **gesetzlich verpflichtend für alle Passagiere an Bord**, die in der Antarktis anlanden möchten.

14:15 [Framheim / Deutsch](#)
Teilnahmepflichtige IAATO-Veranstaltung **Bootsgruppe 5 und 6**.

15:30 [Framheim / English](#)
Mandatory IAATO briefing **boat group 1, 2 and 3**.

15:30 [Polhøgda / English](#)
Mandatory IAATO briefing **boat group 4, 7 and 8**.

17:00 [Framheim / English](#)
Seabirds of the Southern Oceans - Masters of the Sea by Helga Kristiansen

17:00 [Polhøgda / Deutsch](#)
Antarktische Zyklen von Miguel Rubio-Godoy

18:15 & 20:00 Film:
[Framheim / English](#):
South - Ernest Shackletons Glorious Epic of the Antarctic, 80 min, old footage.

18:15 & 20:00 Film
[Polhøgda / Deutsch](#):
The Endurance - Verschollen im Packeis, 90 min.

Brückenbesuche: Im Lauf der Reise werden wir Brückenbesuche durchführen. Wir rufen Sie nach Bootsgruppen auf. Prüfen Sie daher in welcher Gruppe Sie sind, auf Deck 4.

Abendessen mit dem Expeditions-Team: Wenn Sie an einem Abend der Reise gerne einmal mit Mitgliedern des Expeditionsteams Abendessen möchten, geben Sie dies bitte am Expeditions-Deck bekannt. Eine Einladung hierzu mit Tag und Zeit erhalten Sie dann einen Tag vorher in Ihrer Kabine. Sollten wir nicht allen Anfragen nachkommen können, werden

Bitte wenden.

wir die Passagiere hierzu auslösen.

Keines Menschen Auge hat bis 1820 die **Antarktis** erblickt, obwohl seine Existenz seit den Zeiten Aristoteles' vermutet wurde. Obwohl wir es auf Karten und Satellitenfotos seit weniger als 200 Jahren sehen können, ging es für mehr als 2000 Jahre durch unsere Vorstellungskraft. Unter all den mythischen Orten der Welt – Atlantis, El Dorado, der Jungbrunnen – ist

die Antarktis der einzige, den wir bisher entdeckt haben. Seine bloße Existenz ist der Beweis, dass es Magie gibt. Die Geschichte Antarktikas allerdings ist eine von schonungslosem Missbrauch; erst die Robben, dann die Wale. Wird es eine dritte Epoche geben? Wir ermuntern Sie, Antarktika immer einen Teil Ihres Lebens bleiben zu lassen. Diejenigen, die Antarktika besuchen, sind vielleicht des Kontinents beste Hoffnung auf das Überleben

der Ursprünglichkeit, denn sie werden zu Botschaftern.

Bitte seien Sie besonders auf den Aussendecks vorsichtig, wenn wir auf See sind und achten Sie auf die Warnhinweise, wenn es nass oder rutschig ist. Auf den Türen zu den Aussendecks auf Deck 4, 5 und 7 könnte der Wind stehen. Halten Sie sich an den Handläufen fest, aber nie an Türrahmen.

TAGESPROGRAMM



SONNTAG, 29.01.2017 – SEETAG



FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
MITAGESSEN BUFFET
TEEZEIT
ABENDESSEN BUFFET

RESTAURANTZEITEN

06:00 - 07:30
07:30 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 - 21:00

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

Brückenbesuche:

*Treffpunkt bei den
Fahrstühlen, Deck 6*

09:00 Gruppe C, Englisch
09:30 Gruppe D, Englisch
10:30 Gruppe Skandinavisch
11:00 Gruppe A, Deutsch

09:00 Polhøgda / *Das große
Weiß - Antarctica's Geo-
Fakten* von Steffen Biersack

Ab 09:00 „Gummistiefel
Verleih – Arctic Muck Boot“
auf Deck 2 und 3. Wir rufen
Sie nach Bootsgruppen auf.
Die Listen der Bootsgruppen
sind auf der Informationstafel
auf Deck 4 zu finden. Wenn
Sie zum Zeitpunkt der
Stiefelausgabe im Vortrag
sitzen, bekommen Sie Ihre
Stiefel direkt danach.
Warten Sie aber bitte
dennoch auf den Aufruf
per Lautsprecher.

Sie können Schuhpaare
anprobieren und wir zeigen
Ihnen auf Deck 2 die Regale,
in denen Sie Ihre Stiefel
während der Reise
unterbringen, sortiert nach

Ihrer Kabinennummer. Wenn
Sie eigene Gummistiefel
mitgebracht haben, kommen
Sie bitte auf Deck 2 und
verstauen die Stiefel in den
Regalen

**11:00 Buchungsschluss für
Aktivitäten, Transfers und
Nachprogramme.**

11:00 Framheim / English
Penguins; a day in the rookery
by Miguel Gironés

12:00 Polhøgda: Pflicht-
Informationsveranstaltung für
alle, die sich für die Kajaktour
angemeldet haben.

12:30 - 14:30 Staubsaugen:
Sie sind verpflichtet, mit einem
Staubsauger Ihre Rucksäcke,
Kamerataschen und äussere
Kleidung zu reinigen. Bitte
kommen Sie dazu auf Deck 3
oder 5. Wir rufen Sie nach
Bootsgruppen auf. Die Crew
steht Ihnen zur Seite, falls Sie
Hilfe benötigen.

Danach unterschreiben Sie
bitte die **IAATO-Biosicher-**

heitserklärung und erhalten
dann Ihren **Bootsgruppen-
Patch** für Ihre Jacke. Sie
kriegen ihren Patch in der
Staubsaugerstation.

14:30 Framheim / English
Mandatory briefing for
everyone who has signed up
for PolarCircle Cruising

14:30 Polhøgda / Deutsch
Informationsveranstaltung für
alle, die sich für die
PolarCirkel Tour angemeldet
haben.

Nachmittag: Wir hoffen auf
eine Anlandung bei Yankee
Harbour.

Wir beginnen unsere
Anlandung mit den Boots-
gruppen 1, 2, 3 und 4. Nach
ca. 100 Personen sagen wir
die Pausenzeit durch und
setzen nach der Pause mit
den anderen Bootsgruppen
fort. Bitte achten Sie auf die
Durchsagen, wann Ihre
Gruppe aufgerufen wird. Bitte
kommen Sie nicht auf Deck 2
bevor Ihre Bootsgruppe

Bitte wenden.

aufgerufen wird. Gummistiefel sind Pflicht und die Rückkehrzeit zum Schiff wird Ihnen an Land mitgeteilt.

21:15 Framheim / English:

Information about the landing tomorrow.

21:15 Polhøgda / Deutsch:

Informationen über unsere Anlandung Morgen.

22:00 Fashion Show:

Panorama Lounge, Deck 7.

Wir laden Sie ein zu unserer **Modenschau**, bei der einige Offiziere und das Expeditionsteam Ihnen eine Auswahl aus unserem Shop (Deck 4) vorstellen.

Die **antarktische Konvergenz** oder auch Meinardus-Linie ist jene Zone, in der kaltes, nordwärts fließendes Oberflächenwasser der Antarktis auf südwärts fließendes wärmeres Oberflächenwasser aus dem Norden (den gemäßigten Zonen des Atlantiks, Pazifiks und des Indischen Ozeans) trifft. Sie verläuft etwa zwischen dem 45. Breitengrad im Bereich des Indischen Ozeans und dem 57. Breitengrad im Bereich der Drake-Straße (durchschnittlich etwa auf dem 49. Breitengrad) und bildet die Nordgrenze des Südlichen Ozeans.

Da das Wasser aus der Antarktis kälter ist, besitzt es eine höhere Dichte als das aus dem Norden kommende wärmere Wasser. Deshalb sinkt es an der Konvergenzzone auf etwa 800 m Wassertiefe ab und fließt nordwärts.

Die Lage der antarktischen Konvergenz hängt von

Längengrad, Wetter und Jahreszeit ab und kann sich um etwa 150 km nördlich oder südlich verlagern, liegt aber im Allgemeinen bei etwa 50° südlicher Breite. Zu erkennen ist sie daran, dass die Temperatur des Oberflächenwassers, die nördlich von ihr bei etwa 8 °C liegt, abrupt auf unter 2 °C abfällt.

Ein Kiesstreifen von einem Kilometer Länge bildet vor der Greenwich Insel einen Naturhafen, **Yankee Harbour**. Er ist so perfekt angelegt, als wäre er von Menschen gemacht und ist nach den amerikanischen Robbenängern benannt, die hier in den 1820er Jahren tätig waren. Überreste aus dieser Zeit, wie zum Beispiel ein Trantopf finden sich noch immer am Strand. See-Elefanten, Weddell- und Pelzrobben rasten häufig am Strand, aber die Hauptattraktion ist eine ca. 4000-köpfige Eselspinguin-kolonie, die auf mehrere Terrassen verteilt nistet. Die Gletscherabbrüche bieten einen dramatischen Hintergrund und an klaren Tagen kann man über die McFarlane Straße hinweg bis zur Livingston und Half Moon Insel sehen. Der Kiesstreifen ist leicht zu begehen, kann aber kalt und windig sein. Achten Sie auf die ausgedehnten Moospolster, nistende Skuas und Pelzrobben. Beobachten Sie während der Fahrt mit dem Polarzirkelboot den Kiesstreifen. See-Elefanten ruhen sich oft dort aus.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



MONTAG, 30.01.2017 – BROWN BLUFF



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS	06:00 - 07:30	BISTRO, DECK 4
FRÜHSTÜCKSBUFFET	07:00 - 09:30	RESTAURANT, DECK 4
MITTAGESSEN BUFFET	12:00 - 14:30	RESTAURANT, DECK 4
KAFFEE UND KEKSE	15:30 - 17:00	PANORAMA LOUNGE, DECK 7
ABENDESSEN BUFFET	18:00 - 21:00	RESTAURANT, DECK 4

Am Morgen fahren wir durch den malerischen **Antarktis Sund**, auf unserem Weg nach **Brown Bluff**, wo wir hoffen, eine Anlandung durchführen zu können.

08:00 PolarCircleboot Cruise Gruppe A. Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Um nach Ihrer Tour an Land zu gehen, rufen wir Sie auf.

ca. 08:30: Wir hoffen, bei Brown Bluff anlanden zu können.

Wir beginnen unsere Anlandung mit den **PolarCircleboot Cruisern Gruppen B und C, und danach Bootsgruppen 2 und 3** bis ca. 100 Personen an Land sind. Nach einer Pause (bitte achten Sie auf die Durchsagen), rufen wir die weiteren Gruppen auf. Bitte kommen Sie erst auf Deck 2, wenn Ihre Gruppe aufgerufen wird.

ca. 8:30: Kajaktour Gruppe B. Wir treffen uns an der Rezeption und gehen gemeinsam auf Deck 2 um uns umzuziehen.

ca. 10:30: PolarCircleboot Cruise Gruppe B. Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit.

ca. 12:00: PolarCircleboot Cruise Gruppe C. Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit.

14:00 - 15:00 Staubsaugen: Sie sind verpflichtet, mit einem Staubsauger Ihre Rucksäcke, Kamerataschen und äussere Kleidung zu reinigen. Bitte kommen Sie dazu auf Deck 3 oder 5.

Am Nachmittag werden wir mit der Fram im wunderschönen **Antarctic Sund** kreuzen.

16:00 Panorama Lounge Nordenskiöld with Helga Kristiansen

17:30 Framheim / English Information about the landing tomorrow.

17:30 Polhøgda / Deutsch Informationen über unsere Anlandung morgen.

Informationen für die Optionale Aktivität PolarCircleboot cruising.

Bei Hüft- oder Rückenproblemen, empfehlen wir zu stornieren, da das Boot bei stärkerem Wellengang aufschlagen kann.

Sie könnten nass werden, da die Anzüge nicht 100prozentig wasserfest sind.

Unter dem Anzug sollten Sie lange Wollunterwäsche tragen und ggf. ein Fleece.

Bitte denken Sie an: Sonnencreme, Schal, Mütze und Handschuhe.

Schützen Sie Kamera und Fernglas vor Spritzwasser mit wasserdichtem Sack oder Rucksack.

Brown Bluff (braune Klippe) wurde treffend nach der Farbe des vulkanischen Gesteins benannt und liegt am Ufer des Antarktischen Sundes, am Ende der Tabarin Halbinsel. Kurioserweise wurde

Bitte wenden.

die Tabarin Halbinsel nach einem Pariser Nachtclub benannt, den die britischen Forscher in den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts gerne besuchten. Adélie- und Eselspinguine, Dominikanermöwen und Kapsturmvögel brüten unter oder in der 745 m hohen Steilwand. Ein ebener Kiesstrand mit vielen felsigen Vorsprüngen bietet sich für eine Anlandung an. Später in der Saison versammeln sich oft so viele Adéliepinguine am Strand, dass es unmöglich wird anzulanden ohne sie zu stören. Die Landestelle kann sich im Laufe der Anlandung aufgrund des Gezeitenwechsels ändern. Oft patrouillieren Seeleoparden direkt vor dem Strand. Erfahrene Expeditionsteilnehmer wissen, dass man eine Adéliepinguinkolonie am besten genießt, indem man ruhig sitzen bleibt und die besten Komödianten der Natur bei der Arbeit beobachtet. Dominikanermöwen und Blauaugenkormorane sind eventuell auch zu sehen, aber ihr Vorkommen wurde bisher nicht bestätigt.

Der [Antarktis Sund](#) liegt zwischen der Spitze der antarktischen Halbinsel und den Inseln D'Urville, Joinville und Dundee. Der Sund wurde nicht nach seiner Lage benannt, sondern nach dem Schiff Antarctic der schwedischen Südpolarexpedition von Otto Nordenskjöld im Jahre 1903 unter dem legendären norwegischen

Kapitän Carl Anton Larsen. Riesige Tafelberge von den Schelfeisen des Weddellmeeres werden durch den Weddellwirbel in den Sund gedrückt. Der Sund ist bei Expeditionsmannschaften auch als „Strasse der Eisberge“ bekannt und man kann Eisstücke in allen Größen finden. Die

Durchfahrt durch den 48 Kilometer langen Sund ist oft nicht leicht, bietet aber die größte Ansammlung von Eis, die wir auf unserer Reise sehen werden. Mehr als 500,000 Brutpaare von Adéliepinguinen sind ebenfalls hier zuhause. Kaiserpinguine sind ein extrem seltener Anblick im Gebiet der antarktischen Halbinsel, aber falls Sie einen sehen sollten, wird das sehr wahrscheinlich auf einer Eisscholle im Antarktis Sund sein.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

DIENSTAG, 31.01.2017 – WHALERS BAY & TELEFON BAY



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS	06:00 - 07:00	BISTRO, DECK 4
FRÜHSTÜCKSBUFFET	07:00 - 09:30	RESTAURANT, DECK 4
LUNCH BUFFET	12:00 - 14:30	RESTAURANT, DECK 4
TEEZEIT	15:30 - 17:00	PANORAMA LOUNGE, DECK 7
DINNER BUFFET, Sitzung nach Bootsgruppen	18:30 1ste Sitzung Bootsgruppen 4,5,6,7 Freie Platzwahl	RESTAURANT, DECK 4
	20:15 2te Sitzung Bootsgruppen 8,1,2,3 Freie Platzwahl	

ca.7:15: wir betreten die
Kaldera durch Neptuns
Blasebalg

08:00 PolarCircleboat
Geologie Cruise Gruppe A.
Bitte kommen Sie auf Deck 2
um die warmen Anzüge
anzuziehen. Bitte achten Sie
auf die Durchsagen für die
genaue Zeit. Um nach Ihrer
Tour an Land zu gehen, rufen
wir Sie auf.

08:30 Wir hoffen, bei Whalers
Bay anzulanden.

Wir beginnen unsere Landung
mit den PolarCircleboat
Geologie Cruise Gruppe B,
und kurz danach Boot
Gruppen 3, 4 und 5. Nach
einer Pause (bitte achten Sie
auf die Lautsprecher-
durchsage) rufen wir die
Gruppen 6, 7, 8, 1, 2 auf.
Wenn Ihre Gruppe aufgerufen
wird, kommen Sie bitte auf

Deck 2. Gummistiefel sind wie
immer Pflicht und die
Rückkehrzeit erhalten Sie an
Land.

Ca.10:30 PolarCircleboat
Geologie Cruise Gruppe B.
Bitte kommen Sie auf Deck 2
um die warmen Anzüge
anzuziehen. Bitte achten Sie
auf die Durchsagen für die
genaue Zeit.

Nachmittag: Wir hoffen bei
Telefon Bay anlanden zu
können.

Ankunft an Telefon Bay:
PolarCircleboat Geologie
Cruise Gruppe C. Bitte
kommen Sie auf Deck 2 um
die warmen Anzüge
anzuziehen. Bitte achten Sie
auf die Durchsagen für die
genaue Zeit. Um nach Ihrer
Tour an Land zu gehen, rufen
wir Sie auf.

Wir beginnen unsere Landung
mit **Boot Gruppe 4, 5, 6, 7**.
Nach einer Pause (bitte
achten Sie auf die
Lautsprecherdurchsage) rufen
wir die Gruppen 8,1, 2, 3 auf.
Wenn Ihre Gruppe aufgerufen
wird, kommen Sie bitte auf
Deck 2. Gummistiefel sind wie
immer Pflicht und die
Rückkehrzeit erhalten Sie an
Land.

Ab 14:00 Film Framheim /
English:

*Penguins, Spy in the huddle,
episode 1, The Journey*, 60
min. Shown on repeat until
18:30.

Ab 14:00 Film Polhøgda /
Deutsch:

*Wale, Die Giganten der
Meere*, 40 min Wird wiederholt
bis um 18:30.

19:45 Framheim / [English](#):
Information about the landing tomorrow.

19:45 Polhøgda / [Deutsch](#):
Informationen über unsere Anlandung Morgen.

22:00 Obst- und Eisskulpturen
In der Panorama Lounge auf Deck 7 zeigen unsere talentierten Köche was Sie mit Messern aus Früchten und Eis „zaubern“ können.

**INFORMATIONEN FÜR DIE
OPTIONALE AKTIVITÄT
POLARCIRKELBOOT GEOLOGIE
CRUISING:**

- Bei Hüft- oder Rückenproblemen, empfehlen wir zu stornieren, da das Boot bei stärkerem Wellengang aufschlagen kann.
- Sie könnten nass werden, da die Anzüge nicht 100prozentig wasserfest sind.
- Unter dem Anzug sollten Sie lange Wollunterwäsche tragen und ggff. ein Fleece.
- Bitte denken Sie an: Sonnencreme, Schal, Mütze und Handschuhe.
- Schützen Sie Kamera und Fernglas vor Spritzwasser.

Die Caldera von [Deception Insel](#) bildet einen natürlichen Hafen, der auch als Port Foster bekannt ist. Eine 200 m breite Bresche in der Kraterwand, auch als Neptuns Blasebalg bekannt, bildet den Zugang. Allerdings liegt ein Felsriff genau in der Mitte der Einfahrt und die linke Seite ist ebenfalls unpassierbar, so dass gerade einmal 100 m bleiben durch die das Schiff

hineinnavigiert werden muss. Gleich hinter dem Blasebalg taucht auf der Steuerbordseite „Whaler’s Bay“ auf, die Walfängerbucht.

In [Whalers Bay](#) lagen schon 1905 Walfangschiffe und am Ufer arbeitete zwischen 1912 und 1931 die Walfangstation Hektor. Im Jahre 1941 wurde die britische Basis B errichtet. Basis und Station wurden 1969 infolge des von 1967-69 andauernden Vulkanausbruches entgültig durch eine Schlammlawine zerstört. Davon war auch die chilenischen Station betroffen, die sich weiter im Inneren der Bucht in Pendulum Cove befand. Heute befinden sich noch zwei arbeitende Stationen in der Caldera, die spanische Basis Gabriel de Castilla und die argentinische Station Decepción.

[Telefon Bay](#); Die Telefonbucht in der Nordwestecke von Port Foster ist nach einem Rettungsschiff benannt, das hier 1909 vor Anker lag, um repariert zu werden. Von der weiten, flachen Uferlinie führen schwarze Aschehänge sanft nach oben auf etwa 300m Höhe, ins Innere eines aschebedeckten Vulkangletschers und eines Kraters aus einer der jüngsten Eruptionen. Der Hang des Aschekegels kann erstiegen werden und führt zu einem spektakulären Aussichtspunkt.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen

Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

MITTWOCH, 01.02.2017 – WILHELMINA BAY & CUVERVILLE



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS	06:00 - 07:30	BISTRO, DECK 4
FRÜHSTÜCKSBUFFET	07:00 - 09:30	RESTAURANT, DECK 4
LUNCH BUFFET	12:00 - 14:30	RESTAURANT, DECK 4
TEEZEIT	15:30 - 17:00	PANORAMA LOUNGE, DECK 7
DINNER BUFFET	18:00 - 21:00	RESTAURANT, DECK 4

Ab ca. 07:30 Wilhelmina Bay: - wir hoffen, mehr Wale zu sehen – Cruising mit der Fram.

11:00 Framheim:

Teilnahmepflichtige Informationsveranstaltung für alle Passagiere, die Campen gehen. Das gilt auch für diejenigen, die auf der Warteliste sind,

Nachmittag: Wir hoffen bei **Cuvertville Island** anzulanden.

Nach Ankunft Cuvertville: **PolarCirkelboot Cruise Gruppe D.** Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Um nach Ihrer Tour an Land zu gehen, rufen wir Sie auf.

Wir beginnen unsere Landung mit **Boot Cruisern Gruppe E, Camper A und danach Boot Gruppe 5,6.** Nach einer Pause (bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsage) rufen wir die Gruppe 7,8,1,2,3,4 auf. Wenn Ihre Gruppe aufgerufen

wird, kommen Sie bitte auf Deck 2. Gummistiefel sind wie immer Pflicht und die Rückkehrzeit erhalten Sie an Land.

Kayakers Gruppe B Bitte hören Sie auf die Durchsagen. Treffpunkt ist vor dem Polhøgda-Saal auf Deck 4.

PolarCirkelboot Cruise Gruppe E. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Sie werden Ihre Anlandung vor der Bootstour haben.

From 15:00 Film Framheim/English: *Frozen planet, episode 1, The Poles*, 50 min. Wird bis 19:00 wiederholt.

Ab 15:00 Film

Polhøgda/German: *Eisige Welten, Episode 1 Die Pole der Erde*, 50 min Wird bis 19:00 wiederholt.

21:00 Framheim/English: Information about the landing tomorrow.

21:00 Polhøgda/Deutsch: Informationen über unsere Anlandung Morgen.

Abend / Camping: Wir hoffen, ein Camp auf Danco Island einrichten zu können. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann es Zeit ist, an Land zu gehen. Bitte essen Sie um 18:00 zu Abend

Informationen für die Optionale Aktivität Polarcirkelboot cruising.

Bei Hüft- oder Rückenproblemen, empfehlen wir zu stornieren, da das Boot bei stärkerem Wellengang aufschlagen kann.

Sie könnten nass werden, da die Anzüge nicht 100prozentig wasserfest sind.

Unter dem Anzug sollten Sie lange Wollunterwäsche tragen und ggf. ein Fleece.

Bitte denken Sie an:
Sonnencreme, Schal, Mütze und Handschuhe.

Schützen Sie Kamera und Fernglas vor Spritzwasser mit wasserdichtem Sack oder Rucksack.

Wilhelmina Bay: Die Berge und gletscherbedeckten Hänge der antarktischen Halbinsel um die Wilhelmina Bucht bieten immer eine grossartige Szenerie, viel Eis im Wasser und die Möglichkeit einen Eisberg kalben zu sehen. In der Foyn Bucht auf der Enterprise Insel liegt das halbversunkene Wrack des Walfangschiffs Guvernøren. Das 3433-Tonnen-Schiff geriet 1915 in Brand und wurde hier auf Grund gesetzt um Besatzung und Vorräte zu retten. Es gab keine Opfer. Die Bucht ist ein beliebter Futterplatz für Wale und war daher auch von Walfängern vielbesucht. Als Shackleton sich mit seinen Männern über das Meereis des Weddellmeeres kämpfte, war die Wilhelmina Bucht sein erstes Ziel, da er von den Walfängern Rettung erhoffte. Neben Walen finden sich hier auch Weddell- und Krabbenfresserobben, sowie Seeleoparden. In einigen der steilen Felsen nisten antarktische Seeschwalben.

Der **Errerakanal** ist eine malerische, enge Wasserstrasse zwischen der Rongé Insel und der Arctowski Halbinsel auf dem antarktischen Festland. Er

wurde durch die Belgica Expedition entdeckt und nach Professor Léo Errera von der Universität in Brüssel benannt, einem Förderer der Expedition. Die Danco- und Cuverville Inseln liegen im Errerakanal.

Eine der grössten bekannten Eselspinguinkolonien befindet sich auf der **Cuverville** Insel. Je nach Windrichtung kann man sie schon aus mehreren Kilometern Entfernung ahnen. Früh in der Brutsaison behindert der Schnee die Pinguine, hält sie aber nicht davon ab zu ihren Nestern zu gelangen. Dann überzieht ein Netzwerk von „Pinguin-Autobahnen“ den Schnee. In den flachen Gewässern zwischen der Cuverville und Rongé Insel stranden oft Eisberge, die einen malerischen Hintergrund für eine Fahrt durch den Kanal liefern. Die steilen Felsen oberhalb der Pinguinkolonie auf Cuverville sollten Sie vermeiden, um die Flechten und Moose, die dort wachsen nicht zu beschädigen. Außerdem brüten Skuas in den Klippen, die ihre Nester aggressiv verteidigen.

Danco ist eine 1.6 km lange Insel im südlichen Gebiet des Errerakanals, westlich von Grahamland. Sie wurde zuerst von der Expedition unter Gerlach kartographiert und ist nach einem Teilnehmer der Belgica Expedition (1897-99) benannt, der während der Reise verstarb. Auf der Insel brüten Eselspinguine (ca 1.700 Paare), zudem sind Schneegalgen zu sehen, sowie Weissgesichts-Scheidenschnabel, Kormorane und Dominikanermöwen.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die ausserhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

DONNERSTAG, 02.02.2017 -- LEMAIRE CHANNEL & VERNADSKY STATION



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
LUNCH BUFFET
TEEZEIT
DINNER BUFFET

06:00 - 07:30
07:00 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 - 21:00

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

Morgen: Wir werden versuchen, durch den malerischen Lemaire-Kanal zu fahren. Wir empfehlen Ihnen, sich auf den Außendecks aufzuhalten, wenn wir durch den Kanal fahren.

Wenn wir Vernadsky Station erreichen: PolarCirkelboot Cruise Gruppe F. Bitte kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Um nach Ihrer Tour an Land zu gehen, rufen wir Sie auf.

Nachmittag: Wir sind eingeladen die Vernadsky Station zu besuchen. Wir empfehlen Euro oder Dollar mitzunehmen, da eventuell Souvenirs angeboten werden. Bei einer 30-minütigen Tour werden wir Ihnen die Wissenschaftler und die Station vorstellen.

Wir beginnen unsere Anlandung mit der PolarCirkelboot Cruise Gruppe G, und danach **Bootsgruppen 7,8,1.** Nach ca. 100 Personen sagen wir die Pausenzeit durch und setzen nach

der Pause mit den anderen Bootsgruppen fort. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann Ihre Gruppe aufgerufen wird.

Kajaktour Gruppe D. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Wir treffen uns an der Rezeption und gehen gemeinsam auf Deck 2 um uns umzuziehen.

21:00 Framheim/English: Information about the landing tomorrow.

21:00 Polhøgda/Deutsch: Informationen über unsere Anlandung Morgen.

21:45 Wir möchten Sie gerne in der **Panorama Lounge auf Deck 7** zur Geschichte *Nordenskiöld* (auf Englisch) mit Helga Kristiansen einladen.

Die Region in welcher wir morgen cruisen werden, wurde vom Franzosen Jean-Baptiste Etienne Auguste Charcot zwischen 1908 und 1910 ausgiebig erforscht. Mehr als 1990km von zuvor unbekannter

Küstenlinie wurden von ihm erforscht. Während seiner ersten Expedition an Bord des Schiffes Français in 1903-1905 entdeckte er Port Lockroy und Booth Island.

Am nördlichen Ende des Lemaire Channels, am **Cape Renard**, stehen zwei hohe Berge, oft mit schneebedeckten Spitzen, welche unter Antarktisreisenden auch als „Una's Busen“ bekannt sind. Sie wurden von Mitgliedern des Falkland Islands Dependencies Survey (heute British Antarctic Survey) zu Ehren einer Sekretärin im Büro des Gouverneurs in Stanley, die Hauptstadt der Falklandinseln, so benannt. Sie war die letzte Frau welche man sah, bevor man weiter nach Süden reiste.

Der **Lemaire-Kanal** wurde zuerst 1873 von Eduard Dallmann gesichtet und erst 1898 von Adrien de Gerlache durchquert und kartiert. Er ist nach Charles Lemaire benannt, einem belgischen Landsmann, der den Kongo für König Leopold III erforschte. Bei schönem Wetter

ist dieser 11 km lange und 1.6 km breite Kanal wunderschön. Auf der einen Seite spiegeln sich die Felswände und Hängegletscher der Booth Insel im ruhigen und klaren Wasser des Kanals, auf der anderen Seite die antarktische Halbinsel. Während der Fahrt durch den Kanal klicken die Kameras ununterbrochen und bei Expeditionsmannschaften ist der Kanal deshalb auch als „Kodakspalte“ bekannt. Die Durchfahrt durch den Kanal hängt stark von den Eisbedingungen ab, aber man muss nicht ganz hindurchfahren um seine Schönheit zu genießen.

Vernadsky Station: Im Jahr 1947 errichteten die Briten „Wordie House“, bzw. „Base F“ auf der Winter Insel in den Argentine Islands, an einer Stelle an der eine Hütte der früheren „British Graham Land Expedition“ gestanden hatte. 1954 wurde die Station geschlossen und man begann mit dem Bau einer neuen Station, die heutige Faraday Station auf der nahegelegenen Galindezinsel. Zeitgleich mit der Halley Station im Weddellmeer wurde auf Faraday das große Ozonloch über der Antarktis entdeckt. Trotz der harten Forschungsarbeit fand die Stations-besatzung immer noch Zeit, die schönste Kneipe südlich 60° zu bauen, komplett mit Billiardtisch und Dartboard. Im Jahr 1996 wurde Faraday an die gerade unabhängig gewordene Ukraine übergeben, die **Station in Vernadsky** umbenannte. Die Ukrainer halten die britischen Traditionen und Andenken sorgfältig aufrecht und betreuen auch die ursprüngliche Hütte auf der Winterinsel. Besucher in Vernadsky bekommen eine Stationstour. Man kann oft T-Shirts und Postkarten kaufen, und die Ukraine ist eine der wenigen Nationen ohne Gebietsanspruch, die einen Postservice anbieten.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

FREITAG, 03.02.2017 – DETAILLE INSEL



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS

06:00 - 07:30

BISTRO, DECK 4

FRÜHSTÜCKSBUFFET

07:00 - 09:30

RESTAURANT, DECK 4

LUNCH BUFFET

12:00 - 14:30

RESTAURANT, DECK 4

TEEZEIT

15:30 - 17:00

PANORAMA LOUNGE, DECK 7

DINNER BUFFET, Sitzung nach
Bootsgruppen

18:00 1ste Sitzung

Bootsgruppen 8,1,2,3

Freie Platzwahl

20:00 2te Sitzung

Bootsgruppen 4,5,6,7

Freie Platzwahl

Heute gibt es ein richtiges Entdecker-Programm! Bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen für die heutigen Aktivitäten.

Aufgrund der Eissituation ist es schwer einzuschätzen, wie und wann wir ankommen.

Denken Sie daran: Flexibilität ist das Hauptwort für Operationen in diesem Gebiet.

09:00 Framheim / English

20 years living and working in Antarctica by Rachel Morgan

09:00 Polhøgda / Deutsch

Pinguine; seltsame Vögel aus Gondwana von Miguel Rubio-Godoy

10:30 Framheim / Englisch mit Deutsch Übersetzung

20 Jahre Arbeit und Leben in Antarktis von Rachel Morgan

10:30 Polhøgda / Deutsch

Ice - Portrait of a Surprising Material by Steffen Biersack

11:30 Wir hoffen, König

Neptun zu Besuch zu haben.

Treffen Sie uns auf Deck 5 für Ihre antarktische Polartaufe.

12:15 Framheim

Falls Sie die Informationsveranstaltung für die Polar Cirkel Boat Kreuzfahrt noch nicht gehört haben, bitte kommen Sie heute dafür. Es gibt noch freie Plätze um damit teilnehmen!

Wenn wir Detaille Insel

erreichen: PolarCirkelboot

Cruise Gruppe H. Bitte

kommen Sie auf Deck 2 um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Um nach Ihrer Tour an Land zu gehen, rufen wir Sie auf.

Nachmittag: Wir hoffen, eine Anlandung in Detaille Insel machen können.

Wir beginnen unsere Anlandung mit Bootsgruppen 8,1,2,3. Nach ca. 100 Personen sagen wir die Pausenzeit durch und setzen nach der Pause mit den anderen Bootsgruppen fort. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann Ihre Gruppe aufgerufen wird.

From 14:00 Film

Framheim/English:

Antarctic Circle 66°33 S 66°40 W
Detaille Island 66°52 S 66°47 W

Penguins Spy in the huddle, episode 2, First steps, 60 min.
Shown on repeat until 18:30

Ab 14:00 Film

Polhøgda/German:

Eis und Meer, Polar und Meeresforschung am Alfred-Wegener-Institut, 30 min
Shown on repeat until 18:30.

19:30 Framheim/English:

Information about the landing tomorrow.

19:30 Polhøgda/Deutsch:

Informationen über unsere Anlandung Morgen.

22:00 Wir möchten Sie gerne in der [Panorama Lounge auf Deck 7](#) einladen, um über [Seilen und Knoten](#) von unseren Seemännern und Chief Officer zu lernen.

Informationen für die Optionale Aktivität Polarcirkelboot cruising.

Bei Hüft- oder Rückenproblemen, empfehlen wir zu stornieren, da das Boot bei stärkerem Wellengang aufschlagen kann.

Sie könnten nass werden, da die Anzüge nicht 100prozentig wasserfest sind.

Unter dem Anzug sollten Sie lange Wollunterwäsche tragen und ggf. ein Fleece.

Bitte denken Sie an: Sonnencreme, Schal, Mütze und Handschuhe.

Schützen Sie Kamera und Fernglas vor Spritzwasser mit wasserdichtem Sack oder Rucksack.

Der [südliche Polarkreis](#) ist einer der fünf wichtigsten Breitengrade der Erde. Er liegt

bei 66° 33' 40" südlich des Äquators. Im Süden befindet sich die Antarktis, im Norden die gemässigte Zone. Das Equivalent im Norden ist der nördliche Polarkreis. Am südlichen Polarkreis gibt es einen Tag im Jahr, an dem die Sonne nicht untergeht (ca 22. Dezember) und einen Tag, wo sie nicht am Horizont erscheint (21. Juni). Die Anzahl der Tage ohne Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang nehmen zu, je mehr man sich dem Südpol nähert. Am Pol gibt es 6 Monate Dunkelheit (ca. 21. März bis 23. September), gefolgt von einer Zeit mit durchgehendem Tageslicht (23. September bis 21. März). Durch die Veränderung der Neigung der Erdachse verschiebt sich der südliche Polarkreis langsam.

Eins sollte noch gesagt sein. Die Briten waren nicht sehr wählerisch bei der Namensgebung ihrer Stationen. Auf [Detaille Island](#) liegt die frühere Base W, besetzt vom 21. 02. 1956 bis zum 31. 03. 1958. Der Grund, wieso Stationen mit Buchstaben genannt worden sind, ist dass wenn man die Gebäude mit Schiffen zum Süden gebracht hat, wusste man das generelle Gebiet, aber nicht die genaue Position. Auf der Station wurden geologische und meteorologische Studien vorgenommen. Eis- und Wetterbedingungen ließen eine längere Besetzung der Station jedoch nicht zu. Die

Station wurde geschlossen und der wissenschaftliche Betrieb nach Horseshoe Island (Base Y) verlegt.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

Antarctic Circle 66°33 S 66°40 W
Detaille Island 66°52 S 66°47 W

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

FREITAG, 04.02.2017 – HORSESHOE INSEL



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS	06:00 - 07:30	BISTRO, DECK 4
FRÜHSTÜCKSBUFFET	07:00 - 09:30	RESTAURANT, DECK 4
LUNCH BUFFET	12:00 - 14:30	RESTAURANT, DECK 4
TEEZEIT	15:30 - 17:00	PANORAMA LOUNGE, DECK 7
DINNER BUFFET	18:00 - 21:00	RESTAURANT, DECK 4

Heute gibt es ein richtiges Entdecker-Programm! Bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen für die heutigen Aktivitäten.

Aufgrund der Eissituation ist es schwer einzuschätzen, wie und wann wir ankommen. Denken Sie daran: Flexibilität ist das Hauptwort für Operationen in diesem Gebiet.

09:30 Framheim / English
Web of Life von Kristin Heggland

09:30 Polhøgda / Deutsch
Eis – Portrait eines erstaunlichen Materials

11:00 Framheim / English
Top predators off the Antarctic shores by Miguel Rodriguez-Gironés

11:00 Polhøgda / Deutsch

Warm bleiben; Anpassungen fürs Leben im Kühlschranks von Miguel Rubio-Godoy

Nachmittag: Wir hoffen, eine Anlandung in Horseshoe Insel machen können.

Auf Horseshoe Insel hat man das Postbüro nach 57 Jahren wieder geöffnet. Sie verkaufen nur Briefmarken, keine Briefkarten. Wenn Sie was schicken möchten, müssen Sie die Briefkarten im Schiffsladen kaufen. 1 Briefmarke kostet 1\$ (oder 1Euro oder 1£). US cash, genauer Anzahl vorzugsweise. Britische Pfund und Euro auch akzeptiert. Wir werden auch die Reisepässe stempeln.

Wir beginnen unsere Anlandung mit den **Hikers** (Wanderung) und **Campers** (Zelten), und danach **Bootsgruppen 1,2,3,4**. Nach ca. 100 Personen sagen wir die Pausenzeit durch und

setzen nach der Pause mit den anderen Bootsgruppen fort. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann Ihre Gruppe aufgerufen wird.

From 14:00 Film
Framheim/English:
Penguins Spy in the huddle, episode 3, Growing up, 60 min. Shown on repeat until 18:30

Ab 14:00 Film
Polhøgda/German:
Meet the real penguins, 50 min. Kontinuierlich wiederholt bis 18:30. (Soundtrack auf Deutsch)

Abend / Campers Gruppe B
Wir hoffen, ein Camp auf Horseshoe Island einrichten zu können. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann es Zeit ist, an Land zu gehen. Bitte essen Sie um 18:00 zu Abend.

21:30 Wir möchten Sie gerne in der **Panorama Lounge** auf

Horseshoe Island
67°50 S 67°12 W

[Deck 7](#) einladen, wo unser [Expeditions Photograph Ashley](#) erklären wird, wie man in polaren Gebieten fantastische Photos machen kann. Vergessen Sie ihre Kamera nicht; und wenn Sie möchten, bringen Sie ihre beste Photos von dieser Reise!

Südlich des Wendekreises liegt die [Marguerite Bucht](#). Sie wurde von Charcot 1909 während der French Antarctic Expedition entdeckt und nach seiner zweiten Frau benannt. Als Charcot Marguerite im Jahre 1907 heiratete, musste sie ihm versprechen, nie Einwände gegen seine zukünftigen Antarktispläne zu haben. So fuhr sie dann auch wenigstens bis Punta Arenas in Chile mit. Die große Bucht, Marguerite Bay, ist an der westlichen Seite der Halbinsel gelegen und grenzt im Norden an die Adelaide Insel und im Süden an das Wordie Ice Shelf, den George VI Sound und die Alexander Insel. In der Marguerite Bucht liegen die Inseln Porquoi Pas, Horseshoe und Lagotellie.

[Horseshoe Island](#); bedeckt den Großteil der Square Bucht auf der Westseite des Graham Landes. Sie wurde 1936-37 entdeckt und passend benannt. Horseshoe Island (Station Y) ist ein wichtiges Beispiel einer gut erhaltenen britischen wissenschaftlichen Station aus den 50er Jahren. Sie wurde im März 1955 von "Falkland Islands Dependencies Survey" als Station Y gegründet und bis zum August 1960 betrieben. Die wissenschaftlichen

Arbeiten umfassten Vermessung, Geologie und Meteorologie. Die Vermessungsreisen wurden mit Hundeschlitten durchgeführt und dauerten oft viele Monate. Die Station war mit 4-10 Personen besetzt. Heute sieht man noch die Originalhütte (die 1956 erweitert wurde), einen Ballon-Schuppen, Hundehütten und eine Notfallhütte. In der Station ist heute noch fast alles so wie zu alten Tagen: die Küchengeräte, Lebensmittelkonserven, Arbeits- und Radiogeräte und der Dieselgenerator befinden sich noch an Ort und Stelle. Durch den sehr guten Erhalt der Hütten hat dieser Platz einen hohen historischen Wert und veranschaulicht das Leben in den britischen Stationen in den 50er Jahren.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

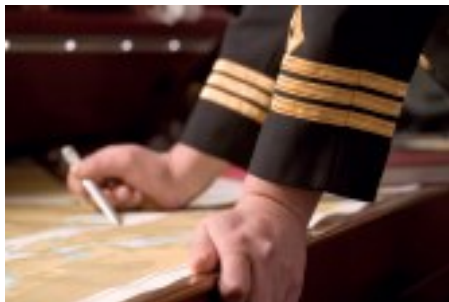
Horseshoe Island
67°50 S 67°12 W

TAGESPROGRAMM



HURTIGGRUTEN
MS FRAM

SONNTAG, 05.02.2017 – STONINGTON



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
LUNCH BUFFET
WAFFEL
DINNER BUFFET

06:00 - 07:30
07:00 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 1ste Sitzung

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

20:00 2te Sitzung

Heute gibt es ein richtiges Entdecker-Programm! Bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen für die heutigen Aktivitäten.

Aufgrund der Eissituation ist es schwer einzuschätzen, wie und wann wir ankommen. Denken Sie daran: Flexibilität ist das Hauptwort für Operationen in diesem Gebiet.

Ca 11:00: Wir hoffen, eine Anlandung in Stonington Insel machen können.

Hier kann man schwimmen. Wir werden Tüchern mitnehmen.

Wir beginnen unsere Anlandung mit **Bootsgruppen 2,3,4,5**. Nach ca. 100 Personen sagen wir die Pausenzeit durch und setzen nach der Pause mit den anderen Bootsgruppen fort. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann Ihre Gruppe aufgerufen wird.

Kajaktour Gruppe E. Wir treffen uns in der Rezeption und gehen gemeinsam auf Deck 2 um uns umzuziehen.

Die Insel Stonington ist eine kleine felsige Insel westlich des Graham Landes auf der östlichen Seite der Halbinsel. Sie wurde nach dem Heimathafen von Connecticut von Nathaniel Palmer benannt. Hier befinden sich zwei verlassene Stationen, die nur 200m voneinander entfernt liegen und bis auf gelegentliche Besuche der Stationsmitglieder von Rothera und San Martin nur den Pinguinen ein zu Hause bieten. Die britische Station E wurde 1945/46 errichtet und bis 1975 betrieben. Heute sieht man noch zwei Häuser und einige Hundehütten. Das größere, zweistöckige Haus diente als Schlafquartier und das kleinere als Generatorhaus. Ein Gedenkkreuz erinnert an zwei

Mitglieder einer britischen Expedition, die hier von einem Sturm überrascht wurden und in einem Schneeloch 1966 erfroren. Die Oststation wurde von der 3. Antarktisexpedition von Richard Byrd, der amerikanischen Antarctic Service Expedition von 1939-41, errichtet. Die Regierung der USA hat die Station 1990-91 restauriert und heute kann man dort einige Artefakte jener Zeit sehen.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig

Stonington

68°10 S 67°00 W

zuschlagen. Halten Sie sich
immer gut fest, aber bitte nie
in den Türrahmen!

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

MONTAG, 06.02.2017 – THE GULLET



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
LUNCH BUFFET
WAFFEL
DINNER BUFFET

06:00 - 07:30
07:00 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 – 21:00

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
BBQ auf Deck 7

Heute geht das Entdecker-Program weiter! Wegen dem Eis, es ist unmöglich, genaue Zeitangaben zu machen. Bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen für die heutigen Aktivitäten. Genau derselbe Grund der unseres heutigen Ziel schwer einzuschätzen macht, liegt am Grund seiner Schönheit: wir erwarten, durch grosse Mengen vom Eis und Eisberge zu fahren. Deswegen können wir Ihnen keine genaue Zeitangaben bieten.

Vormittag. Wir fahren mit der FRAM in Richtung der Gullet, ein ziemlich enger Kanal nördlich von der Marguerite Bucht. Nach die letzte Eiskarte, ist es höchst unwahrscheinlich, dass wir durch den Kanal segeln können; aber wir nähern uns trotzdem und probieren es mal! Also, seien sie bereit, den Vormittag auf den äusseren Decks mit ihrer Kamera zu

verbringen! Vergessen sie nicht, ihre Kamerabatterien zu laden!

Falls wir eine gute Stelle finden, werden wir unsere Boote brauchen, um **alle Passagiere eine Kreuzfahrt an zu bieten**. Wir beginnen mit **Bootsgruppe 3**. Bitte achten Sie auf die Durchsagen, wann Ihre Gruppe aufgerufen wird.

Der Gullet (Speiseröhre) ist ein schmaler Kanal, der die Adelia Insel von der Westküste des Grahamlandes trennt. Der Kanal erhielt seinen Namen, da es aufgrund seiner Enge und der vielen Windungen angeblich an eine Speiseröhre erinnert. Das ganze Jahr über ist del Kanal mit mehr oder weniger Eis gefüllt. Am nördlichen Ausgang des Kanals liegt die Hansen Insel, am südlichen Ausgang die Day Insel. Der Kanal ist die Verbindung zwischen die Hanusse Bucht und dem Laubeuf Fjord. Entdeckt wurde del Gullet von Charcot.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern können, abhängig von Klima, schiffstechnischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die ausserhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

The Gullet

67°12 S 67°20 W

TAGES-PROGRAMM

DIENSTAG, 07.02.2017 – PORT LOCKROY



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS	06:00 - 07:30	BISTRO, DECK 4
FRÜHSTÜCKSBUFFET	07:00 - 09:30	RESTAURANT, DECK 4
MITTAGESSEN BUFFET	11:30 - 14:00	RESTAURANT, DECK 4
TEEZEIT	15:30 - 17:00	PANORAMA LOUNGE, DECK 7
FILIPINO BUFFET	18:00 - 21:00	RESTAURANT, DECK 4

09:00 Framheim / Englisch
Staying warm; adaptations to life in the freezer by Miguel Rubio-Godoy.

09:00 Polhøgda / Deutsch
Wie man gut ankommt: Die Prinzipien der Navigation von Steffen Biersack

10:30 Framheim / Englisch
Who owns Antarctica and the Antarctic treaty by Robert Rowland

10:30 Polhøgda / Englisch mit Deutsch Übersetzung
Top predators off the Antarctic shores by Miguel Rodríguez-Gironés

Ca. 13:00 Wir hoffen, bei Port Lockroy anzulanden.

Wenn wir an Port Lockroy ankommen: PolarCirkleboot Cruise Gruppe i:
Bitte kommen Sie auf Deck 2

um die warmen Anzüge anzuziehen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen für die genaue Zeit. Nach Ihrer Tour haben Sie die normale Anlandung.

Wir beginnen die Anlandung mit Polar Cirkleboot Cruise gruppe j, danach Bootsgruppen 4. Der Platz auf der Insel und in der Station ist begrenzt, daher landen wir mit mehreren Pausen zwischendurch. Achten Sie auf die Durchsagen. Wichtig für alle Anlandungen: Gummistiefel sind Pflicht und halten Sie bitte die Rückkehrzeit zum Schiff ein, die Ihnen an Land mitgeteilt wird.

Kajaker Gruppe F.
Wir treffen uns vor der Rezeption. Bitte achten Sie auf die Durchsagen.

Ca 15:00 PolarCirkleboot Cruise group J please listen to the announcements for you to

be called. Please meet on deck 2 to dress in the regatta suits. You will do your normal landing before the cruise starts.

21:00 Panorama Lounge:
Wie laden alle die fröhliche Campers zu einer Sitzung im Panorama Lounge ein!

22:00 MS FRAM Crew Show:
Unsere Crew kann nicht nur kochen, PolarCirklebootfahren und die Maschinen am Laufen halten, sondern auch für Unterhaltung sorgen. Viel Spass dabei!

Informationen für die Optionale Aktivität Polarcirkelboot cruising.

Bei Hüft- oder Rückenproblemen, empfehlen wir zu stornieren, da das Boot bei stärkerem Wellengang aufschlagen kann.

Bitte umdrehen.

Sie könnten nass werden, da die Anzüge nicht 100prozentig wasserfest sind.

Unter dem Anzug sollten Sie lange Wollunterwäsche tragen und ggf. ein Fleece.

Bitte denken Sie an:
Sonnenscreme, Schal, Mütze und Handschuhe.

Schützen Sie Kamera und Fernglas vor Spritzwasser mit wasserdichtem Sack oder Rucksack.

Port Lockroy: Während der Operation Tabarin im Jahr 1944 errichteten die Engländer zwei Stationen im Bereich der antarktischen Halbinsel, um permanente Präsenz in der Antarktis zu zeigen. Sie errichteten die Station „Base A“ bei Port Lockroy, ein Ort, der als sicherer Ankerplatz bekannt war. Die Station „Base B“ wurde in Whalers Bay, auf der Deception Insel eingerichtet. Die Station bei Port Lockroy war bis 1962 in Betrieb und verfiel anschließend. Seit der Renovierung durch den Antarctic Heritage Trust (AHT) im Jahr 1996 wurde „Base A“ auf Goudier Insel bei Port Lockroy zu einer der meistbesuchten Stellen in der Antarktis. Heute kann man dort ein Museum besichtigen, in dem es noch aussieht wie in den 50er Jahren. Außerdem gibt es eine Poststelle und einen Souvenirladen. Die gesamten Erlöse gehen an den AHT, einer gemeinnützigen Organisation, die sich dem Erhalt historischer Hütten in der Antarktis widmet.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass alle hier genannten Aktivitäten und Zeiten sich ändern

können, abhängig von Klima, schiffs-technischen Operationen oder unvorhergesehenen Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Bitte sind Sie sehr vorsichtig, wenn Sie bei windigem Wetter die Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

Bitte umdrehen.

TAGESPROGRAMM



HURTIGRUTEN
MS FRAM

MITTWOCH, 08.02.2017 – AUF SEE



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
MITTAGESSEN BUFFET
TEEZEIT
DINNER MENU

06:00 - 07:30
07:00 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 1. Sitzung
20:00 2. Sitzung

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

Brückenbesuch

Treffpunkt vor den
Fahrstühlen, Deck 6
11:00 Gruppe E
11:30 Gruppe F
17:30 Gruppe B

09:30 Framheim / English
Antarctic cycles by Miguel
Rubio-Godoy

09:30 Polhøgda / German
Kein Tsunami in Antarctica:
(Beinahe) alles über Wellen
von Steffen Biersack

10:30 – 12:30 Expeditions-
desk, Deck 4: Rückgabe der
Bootsgruppenpatches,
welches Sie an Ihrer Jacke
hatten. Wenn Sie es behalten
möchten, berechnen wir 99
NOK pro Patch, die von Ihrem
Cruisekonto abgebogen
werden.

14:30 Framheim / English
*Jostling for control on the
Antarctic Peninsula* by Rachel
Morgan

14:30 Polhøgda / Englisch mit

deutscher Übersetzung

*My life in Svalbard - the art of
living* by Helga Kristiansen

16:00 Framheim / English
*How to get there: The
principles of navigation* by
Steffen Biersack

16:00 Polhøgda / German
*Die Erforschung der Terra
Australis; von Captain Cook
an bis heute* von Miguel
Rubio-Godoy

22:00 Wir laden Sie ein zu
einer **Frage-und-Antwort-
Runde** mit Offizieren der MS
Fram in der Panorama Lounge
auf Deck 7.

Keines Menschen Auge hat
bis 1820 Antarktika erblickt,
obwohl seine Existenz seit den
Zeiten Aristoteles' vermutet
wurde. Obwohl wir es auf
Karten und Satellitenphotos
seit weniger als 200 Jahren
sehen können, ging es für
mehr als 2000 Jahre durch
unsere Vorstellungskraft.
Unter all den mythischen
Orten der Welt – Atlantis, El

Dorado, der Jungbrunnen – ist
die Antarktis der einzige, den
wir bisher entdeckt haben.
Seine blosse Existenz ist der
Beweis, dass es Magie gibt.
Die Geschichte Antarktikas
allerdings ist eine von
schonungslosem Missbrauch;
erst die Robben, dann die
Wale. Wird es eine dritte
Epoche geben? Wir ermuntern
Sie, Antarktika immer einen
Teil Ihres Lebens bleiben zu
lassen. Diejenigen, die
Antarktika besuchen, sind
vielleicht des Kontinents beste
Hoffnung auf das Überleben
der Ursprünglichkeit, denn sie
werden zu Botschaftern.

*Wir möchten Sie darauf
aufmerksam machen, dass
alle hier genannten Aktivitäten
und Zeiten sich ändern
können, abhängig von Klima,
schiffstechnischen
Operationen oder
unvorhergesehenen
Umständen, die außerhalb
unserer Kontrolle liegen. Bitte
sind Sie sehr vorsichtig, wenn
Sie bei windigem Wetter die*

Außendecks betreten. Gerade die sehr schweren Türen zu Deck 4, 5, 7 und 8 können plötzlich aufreißen oder heftig zuschlagen. Halten Sie sich immer gut fest, aber bitte nie in den Türrahmen!

